



Wallmann gestern zu Besuch „in seiner lieben alten Uni“: Computer



Studenten arbeiten mit Computern: Ministerpräsident Walter Wallmann sprach gestern mit ihnen im PC-Saal der Juristen, begleitet von Jura-Professor Meurer (links) und Rechenzentrums-Leiter Radloff (rechts).

Marburg. (r) Hessens Ministerpräsident kannte seine alte Universität nicht wieder: Blätterte Walter Wallmann vor einem Vierteljahrhundert noch in Wälzern voller Gesetze und Kommentare, so blinkt heute dem lernbegierigen Studenten einsam ein Lichtpunkt auf dem Computer-Bildschirm entgegen.

Gestern nachmittag führte Jura-Professor Dieter Meurer den ehemaligen Marburger Studenten und Assistenten der Rechtswissenschaft Walter Wallmann durch ein postmodernes Institut, das „komplett verkabelt“ ist.

Auf Knopfdruck sind die einschlägigen Paragraphen auf dem Bildschirm ebenso abrufbar wie die Entscheidungen der Gerichte oder Kommentare der Wissenschaftler.

„Nun bin ich ja in meiner lieben alten Uni“, schaute sich der Ministerpräsident erstaunt um und erblickte die millio-nenteure Elektronik der Marburger Juristen. „Als ich hier war, gab es das alles nicht.“

Selbst in der Staatskanzlei ist Hessens erster Bürger nicht von Computern umgeben, und so wunderte er sich über den Wunsch von Dr. Jürgen Radloff.

Der Leiter des Marburger Uni-Rechenzentrums möchte nicht nur den Studenten bei der Lehre die Bildschirme anbieten, sondern am liebsten in jedes Professoren-Zimmer einen Computer stellen: Die vernetzte Universität für Lehre und für Forschung.

OP-Foto: Uwe Brock

(Ausführlicher Bericht folgt.)